

# GEMEINDEAMT – BÜRSEBERG

Boden 1

6707 Bürserberg

Tel Nr. 05552/62708 Fax Nr. 05552/666 64 e-mail: sekretae@buerserberg.at

A.ZI. 004-01N/21

Bürserberg, 15.12.21



## NIEDERSCHRIFT

über die

### 16. Sitzung der GEMEINDEVERTRETUNG Bürserberg

Sitzungs-Tag

**Mittwoch, den 15. Dezember 2021**

**Sitzungs-Ort  
Gemeindeamt Bürserberg**

Beginn der Sitzung: 19.00 Uhr

Ende der Sitzung: 19.50 Uhr

#### Anwesende Gemeindevertreter/In:

1. Bgm. Plaickner Fridolin, Matin 52, 6707 Bürserberg;
2. Vzbgm. Wehinger Ernst, Ausserberg 72, 6707 Bürserberg;
3. GR. Zechner Marco, Matin 60, 6707 Bürserberg;
4. GV. Loretz Johann, Baumgarten 30, 6707 Bürserberg;
5. GV. Moser Tanja, Ausserberg 33, 6707 Bürserberg;
6. GV. Fritsche Elmar, Boden 42, 6707 Bürserberg;
7. GV. Neyer Florian, Matin 22a, 6707 Bürserberg;
8. GV. Fritsche Fidel, Tschapina 26, 6707 Bürserberg;
9. GV. Fritsche Karl, Boden 36, 6707 Bürserberg;
10. GV. Wehinger Thomas, Baumgarten 11c, 6707 Bürserberg;
11. GV. Neier Gerhard, Ausserberg 44, 6707 Bürserberg;
12. GV. Vollstuber Dietmar, Ausserberg 42, 6707 Bürserberg;

#### Abwesende Gemeindevertreter/In:

--

#### Weitere Anwesende:

RA. Mag. Rainer Stemmer

Gde. Kassier Christian Seeberger

#### Schriftführer:

Gde. Sekr. Wolfgang Tomaselli

## TAGESORDNUNG

1. Fragen und Anregungen der Bevölkerung;
2. Genehmigung der Niederschriften der Gemeindevertretungssitzungen vom 29.11.21 und 01.12.21;
3. Hotelprojekt „Maisäß“ – Auswahl Projektpartner;
4. Genehmigung Voranschlag 2022;
5. Berichte des Bürgermeisters;
6. Allfälliges;

### **Beschlüsse**

Der Vorsitzende Bgm. Plaickner Fridolin eröffnet um 19.00 Uhr im Gemeindeamt Bürserberg die gegenständliche Gemeindevertretungssitzung, begrüßt die anwesende/n GemeindevertreterIn. Weiters macht Bgm. Fridolin Plaickner die Feststellung, dass die GemeindevertreterIn ordnungsgemäß einberufen wurden und die erforderliche Beschlussfähigkeit gegeben ist. Im Übrigen wird noch auf § 43 u. § 46 GG. hingewiesen.

- 1) a) Fr. Dolzer Helga verweist auf die GV. Sitzung vom 03.11.21 und hätte gerne eine Antwort, wegen der Unterschriftensammlung von 120 Personen, wegen der Rücktrittsforderung an Hr. Hr. Fritsche Karl, Hr. Fritsche Fidel und Hr. Neyer Florian;  
b) Hr. Karl Fritsche – rechtlich ist diese Unterschriftenaktion nicht zulässig und eigentlich skurril und er werde deswegen sicherlich nicht zurücktreten;  
c) Hr. Fidel Fritsche – man solle doch endlich wieder zur Normalität zurückkehren und er werde sicherlich nicht aufgrund solcher Forderungen zurücktreten;  
d) Hr. Neyer Florian – Rücktritt kommt sicherlich nicht in Frage;  
e) Hr. Dreier Wolfgang – da das Anhörungsverfahren mit 62,77% ein klarer Auftrag der Bevölkerung war, verweist er auf die letzte Abstimmung zum REP, wo Hr. Fritsche Karl trotzdem dagegen gestimmt habe und appelliert an Hr. Fritsche Karl, dass er doch aus eigenem Wille zurücktreten soll;
- 2) Die Niederschriften der Gemeindevertretungssitzung vom 29.11.2021 und 01.12.2021 werden als richtig verfasst anerkannt und genehmigt.  
(EINSTIMMIG)
- 3) Bgm. Fridolin Plaickner berichtet, dass man schon viele Beratungen und Besprechungen mit den möglichen Projektpartnern durchgeführt hat. Am heutigen Tage wurde dies nochmals zu einer weiteren Vorstellung und Besprechung über die Vertragsdetails eingeladen. Diesbezüglich wurde bereits seit 15.00 Uhr mit der gesamten Gemeindevertretung und den möglichen Projektpartnern für das anstehende Hotelprojekt am Standort Maisäß ausführlich beraten. Hierzu wurden schon im Vorfeld ein Baurechtsvertrag, Vorvertrag und Nebenvereinbarungen zum Baurechtsvertrag ausgearbeitet.

RA. Mag. Stemmer berichtet, dass man mit zwei möglichen Interessenten a) Tiroler Gruppe und b) holländische Gruppe über die wirtschaftlichen und vertraglichen Komponenten beraten habe. Seitens der Tiroler Gruppe kamen jeweils sehr rasche Rückmeldungen zu den vorbereiteten Vertragsunterlagen. Wirtschaftlich sind beide ähnlich und haben auch die Vorgaben der Gemeinde eingehalten. Beide möglichen Partner hätten auch Interesse auf vergrößerter Fläche etwas im Bereich des Maisäßstalls zu realisieren. Auch würde eine Untergrunduntersuchung durch die Tiroler Gruppe für eine Erweiterung der Baurechtsflächen durchgeführt. Flächen, welche nicht bebaut werden können, sind noch nicht ausgemittelt. Beide Interessenten sind auch mit einem Rückbehalt des Bauwerkseigentums von 10 – 40% einverstanden. Die Gemeinde würde auch 2 Stellplätze für eine Beteiligung an der Gesellschaft erhalten. Weiters wurde auch eine Betriebspflicht und Auslastungsgarantie zugesagt. Eine Ablösezahlung und Regelung für die Abbruchkosten für das Stallgebäude und Hirtenhütte wurde ebenso vereinbart. Für den Neubau der Seilbahn sind beide bereit sich auch bei den Bahnen zu beteiligen. Beide Interessenten sind vergleichbar und auch rechtlich zu vertreten, wobei die Tiroler Gruppe mehr Erfahrung im Wintersport und Hotels hat. Im Gegenzug hat die

holländische Gruppe wiederum einen größeren Werbekanal. Die Tiroler Partner würden sich einer Hotelgruppe bedienen und die holländische würden das Hotel selber betreiben.

Aufgrund der ausführlichen Vorbesprechungen und Beratungen mit beiden möglichen Projektpartnern wird beschlossen, dass man für die mögliche Realisierung eines Hotelprojektes am Standort „Maisäß“ mit dem Tiroler – Partner die weiteren Details zum Baurechtsvertrag, Vorvertrag und Nebenvereinbarungen zum Baurechtsvertrag endverhandeln soll.

(EINSTIMMIG)

- 4) Der Voranschlagsentwurf wird vom Gde. Kassier im Detail vorgestellt und Fragen der Gemeindevertretung hierzu beantwortet. Im Übrigen wird der vom Gemeindevorstand der Gemeinde Bürserberg am 01.12.2021 befürwortete Entwurf des Voranschlages 2022 der Gemeinde Bürserberg gem. § 73 Abs. 4 GG. durch die Novelle zum GG. LGBl. Nr. 62/1998, in der vorgelegten Fassung als Voranschlag der Gemeinde Bürserberg für das Haushaltsjahr 2022, gemäß § 73 Abs. 5 des Gemeindegesetzes 1985 i.d.g.F. genehmigt.

	Ergebnishaushalt	Finanzierungshaushalt
Erträge / Einzahlungen (Summe operative und investive Gebarung)	€ 2.917.300	€ 3.420.600
Aufwendungen / Auszahlungen (Summe operative u. investive Gebarung)	€ 3.212.900	€ 3.901.900
Nettoergebnis / Nettofinanzierungssaldo	-€ 295.600	-€ 481.300
Entnahme v. HH-Rücklagen / Einzahlung a.d. Finanzierungstätigkeit	€ 400.000	€ 0
Zuweisung v. HH-Rücklagen / Auszahlung a.d. Finanzierungstätigkeit	€ 0	€ 459.600
Nettoergebnis n. HH-Rücklagen / Geldfluss a.d. vw Gebarung	€ 104.000	-€ 940.900

Die Finanzkraft 2022 gemäß § 73 Abs. 3 GG. lt. den Ansätzen des Voranschlages 2020 beträgt € 1.503.100, --;  
(EINSTIMMIG)

- 5) Der Bürgermeister berichtet über/dass
- eine Besprechung beim Seilbahnplaner Melzer+Hopfner bezüglich der Positionierung der Talstation der Loischbahn im Bereich Güter und dass hier noch Diskussionsbedarf besteht;
  - bzgl. der Erweiterung des Parkplatz P 3 seitens der BH-Bludenz noch Auslegungsunterschiede bestehen und dass eine allfällige Genehmigungspflicht noch geprüft werden muss;
- 6) Allfälliges:
- GV. Loretz Johann erkundigt sich bzgl. der Bezeichnung Tschenglaquelle im Zuge des Projektplanes der Dotierwasserleitung der Bergbahnen; Weiters habe man ihm ein Foto zukommen lassen, wo in der Nacht ein Skitourengeher im Bereich der Wildfütterung zu sehen sei;
  - GV. Neyer Florian berichtet über die Vorstandssitzung des Sozialsprengels wo u.a. über die Problematik Wohnraum f. Flüchtlinge und über die Gründung eines Sozialsprengels (Zusammenlegung – Region Süd) beraten wurde;
  - GV. Vollstuber Dietmar berichtet über einen möglichen Wasseraustritt im Bereich der Kirche beim ehemaligen Brunnentrog;
  - Vzbgm. Wehinger Ernst berichtet, dass für die Vorführung des Land-Rovers der Feuerwehr ca. € 5.000, -- - € 8.000, -- investiert werden müssten, weshalb das Fahrzeug nun früher als geplant außer Dienst gestellt wird;
  - Vzbgm. Wehinger Ernst berichtet, dass die Beleuchtungsmasten für den Ausserberg schon lange in Verzug sind und dass die Lieferung nun auf KW 3/22 angekündigt wurde;

Der Schriftführer  
Wolfgang Tomaselli

Der Bürgermeister  
Fridolin Plaickner